



Dr. med.
Herbert Noppeney

Internist, Umwelt-, Ernährungsmedizin
Hessenstraße 2 * 95448 Bayreuth

Einnahmeschema für die Schwermetallausleitung

Bei Ihnen wurde eine Untersuchung zur Bestimmung von Schwermetallen im Körper durchgeführt (Quecksilber, Blei, Kupfer). Ihre Resultate waren deutlich erhöht. Dies erfordert eine intensive Ausleitungstherapie. Die Dauer der Therapie ist von der Belastungsstärke abhängig (mind. 3 Mon. bis 2 Jahre). Zur Erleichterung der notwendigen Medikamenteneinnahme haben wir für Sie dieses Schema zusammengestellt.

GRUNDSATZ: Keine Einnahme von Mineralstoffpräparaten an Tagen, an denen Sie DMSA einnehmen.

1. Therapiewoche

Medikamente	Dosierung	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
DMSA	1 x 1	X	X	X				
Mineralstoff- kombinationen (Ca, Mg, K, Zn, Mn, Cr, usw)	1 x 1 Beutel				X	X	X	X
Vitamine (B3, A, C, E)								
Zink 15/30 mg								
Copper picolinate	1 x 1				X	X	X	X
ACC 200 mg	3 x 1				X	X	X	X
Lymphdiaral	3 x 20				X	X	X	X
Unizink	1 x 1				X	X	X	X

2. Therapiewoche

Von Montag bis Sonntag gleiche Einnahme wie oben **nur ohne DMSA!**

3. Therapiewoche

Bitte wieder mit 1. Therapiewoche beginnen, und immer so weiter mit 2. Therapiewoche im Wechsel.

Nach 6-8 Wochen Schwermetallausleitung bei Werten über 100µg Quecksilber/g Krea erneut einen DMPS-Test.

Sollten sie weitere Fragen zur Medikation haben, oder sollten während der Behandlung Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte sofort an uns.

t:\editor\vorlagen\schwermetallausleitung

Praktische Durchführung des DMPS-Mobilisationstests:

- (1) Nach ärztlicher Absprache Privatrezept für 1 Ampulle DMPS und Röhrchen für Urin I abholen. Morgentermin für DMPS-Test (Gesamtdauer ca. 45 Minuten) vereinbaren.
- (2) Am Testtag zu Hause Morgenurin in Uringefäß I einfüllen und zusammen mit der DMPS-Ampulle und einer Flasche Mineralwasser zum vereinbarten Termin nüchtern in der Praxis erscheinen.
- (3) Nach der intravenösen Injektion von DMPS 30 Minuten im Wartezimmer Platz nehmen. In dieser Zeit ein Glas Mineralwasser trinken und danach Urin II sammeln.
- (4) Die von uns versandfertig gemachten Urinproben werden anschließend von Ihnen zur Post gebracht.

Neben Zink, Kupfer und Quecksilber (Standard-DMPS-Test) können je nach individueller Exposition noch weitere Schwermetalle, wie z.B.: Zinn, Arsen, Blei, Chrom, Nickel, Palladium, usw. bestimmt werden.

Zur Besprechung der nach etwa einer Woche vorliegenden Laborbefunde sollte ein Gesprächstermin vereinbart werden.